

# Update §2b UStG

## Termin/e

Plätze verfügbar: 15.07.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

WebSeminar

Plätze verfügbar: 29.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

## Teilnahmeentgelt

**350 EUR**

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Teilnahmelizenz. Die Teilnahme am WebSeminar ist der namentlich genannten und angemeldeten Person gestattet.

Erfahren Sie, wie sich die erweiterte Umsatzsteuerpflicht auf die Finanzplanung und Strukturen auswirkt und welche strategischen Ansätze zur Bewältigung dieser Veränderungen existieren. Ein unverzichtbares Forum für Steuerberater, Juristen und Entscheidungsträger im öffentlichen Sektor, um sich mit Experten auszutauschen und praxisrelevante Lösungen zu erarbeiten.

## Dozierende/r

Christian Trost

## Inhalt

---

- Darstellung und Erläuterung der Neuregelungen, Vergleich mit dem bisherigen Recht
- Auswirkung der Neuregelungen im Einzelnen
- auf die Vermögensverwaltung
- auf die sog. „Mini-BgA“ und „Nichtselbständigen-BgA“
- auf Sachverhalte der interkommunalen Zusammenarbeit
- Gestaltungsmöglichkeiten zur Beeinflussung der Steuerpflicht, auch an Beispielen
- Inhalt und Bedeutung der Übergangsregelung, möglicher Widerruf der Optionserklärung
- Besprechung von Sachverhalten aus dem Teilnehmerkreis

## Nutzen

---

Neuregelungen zur Besteuerung der jur. Personen des öffentlichen Rechts sind seit dem 01.01.2016 mit Wirkung für Umsätze ab 01.01.2017 in Kraft. § 2 Abs. 3 UStG wurde aufgehoben und durch einen neuen §2b UStG ersetzt, der jetzt die Einschränkung der umsatzsteuerlichen Unternehmereigenschaft der jur. Personen des öffentlichen Rechts regelt. Der Begriff des Betriebes gewerblicher Art ist für die Umsatzsteuerpflicht nicht mehr von Bedeutung. Die Vermögensverwaltung und – bei Nichterfüllung bestimmter Bedingungen – sogar die hoheitlichen Tätigkeiten können umsatzsteuerpflichtig werden. Vor allem die interkommunale Zusammenarbeit kann finanziell nachteilig betroffen sein. Bis 31.12.2016 bestand die Möglichkeit, dem Finanzamt gegenüber zu erklären, ob man die bisherige Rechtslage (höchstens bis 2026 einschließlich) weiterhin anwenden will.

## Zielgruppe

---

Mitarbeiter/innen der Finanz- und Beteiligungsfachbereiche, sowie aus anderen betroffenen Fachbereichen und Betrieben, die bereits ein Grundseminar zur Umsatzsteuer besucht haben oder entsprechende Vorkenntnisse bzw. praktische Erfahrung mit der Umsatzsteuer besitzen.

## Arbeitsmittel und Methodik

---

Information, Diskussion, Fallbeispiele

Handouts

## Hinweise

---

Die Veranstaltung wird als WebSeminar mit der Software BigBlueButton durchgeführt. Das Seminar ist urheberrechtlich geschützt. Die angemeldete Person verpflichtet sich, keine visuellen, akustischen oder sonstige Aufnahmen des WebSeminars vorzunehmen. Zuwiderhandlungen können urheberrechtlich, datenschutzrechtlich und strafrechtlich verfolgt werden.

Die Teilnahme ist browserbasiert möglich und Sie benötigen dafür eine stabile, leistungsfähige Internetverbindung sowie einen Computer oder ein Notebook mit Lautsprecher (Tonausgabe) sowie Mikrofon und auch eine Kamera. Es sollte sichergestellt sein, dass Sie einen aktuellen Browser (empfohlen: Google Chrome) benutzen können und von Seiten Ihrer IT Firewalls den Zugang nicht blockieren.

Ca. eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie weitergehende Informationen zur Teilnahme an dem WebSeminar.

## Anmeldung

---

Sie können sich bis zu zwei Werktagen vor der Veranstaltung zu dem WebSeminar anmelden, solange die Höchstteilnahmezahl nicht erreicht ist. Sieben Tage vor der Veranstaltung wird darüber entschieden, ob das WebSeminar stattfinden wird. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich.

## Kontakt

---

Frau Nicol Schmidt

Telefon: 0511 1609-2812

E-Mail: nicol.schmidt(at)nsi-hsvn.de